

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**  
Wolfgang Andres,  
Jülicher Ring 32, 53879 Euskirchen

Telefon: 0 22 51 / 15-303  
E-Mail: wolfgang.andres@  
kreis-euskirchen.de

Euskirchen, 10. November 2021

### Presse-Info

## Zusätzliche Impfstellen in Euskirchen und Marmagen

### **Kreis Euskirchen unterstützt Corona-Impfungen der Hausärzte mit eigenem Angebot**

Um bei den Auffrischungsimpfungen gegen das Corona-Virus schneller zu werden, wird der Kreis Euskirchen eigene Impfstellen einrichten. Ab dem 28. November wird es möglich sein, sich jeden Sonntag in der Stadt Euskirchen sowie montags, mittwochs und samstags in Marmagen impfen zu lassen. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird ein Terminbuchungssystem (online und telefonisch) aufgebaut. Die genauen Uhrzeiten und Anmeldemodalitäten werden gerade festgelegt und rechtzeitig bekanntgegeben.

Landrat Markus Ramers: „Auch im Kreis Euskirchen steigen die Infektionszahlen deutlich, die vierte Welle ist auch bei uns angekommen. Daher haben wir gestern Abend im Krisenstab entschieden, jetzt mit Hochdruck zusätzliche Impfstellen in Euskirchen und Marmagen zu eröffnen. Der Impfstoff ist bereits bestellt.“

Das Land NRW hatte die regionalen Impfzentren Ende September geschlossen und die Impfung der Bevölkerung komplett auf die niedergelassenen Ärzte verlagert. Um den rasant steigenden Inzidenzzahlen und der aktuellen Infektionsdynamik entgegenzuwirken, sollen nun die Kreise und kreisfreien Städte zusätzliche Anlaufstellen einrichten – ergänzend zu den Impfungen der Ärzteschaft. Die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein wird die Ärzte für die neuen Impfstellen zur Verfügung stellen.

Der Kreis Euskirchen wird daher ab dem 28. November sowohl im Nord- wie auch im Südkreis eine derartige Impfstelle eröffnen.

<b>Euskirchen:</b>	sonntags im Malteser-Zentrum, Am Schwalbenberg 3
<b>Nettersheim-Marmagen:</b>	montags, mittwochs und samstags in der Eifelhöhenklinik, Dr.-Konrad-Adenauer-Straße 1

Diese zusätzlichen Impfstellen sind offen für alle Impfungen, also sowohl Erst-, Zweit- wie auch Drittimpfung gegen Corona. Die Ständige Impfkommission empfiehlt Auffrischungen unter anderem für Menschen ab 70 Jahren, Pflegepersonal oder Menschen, die mit dem Vakzin von Johnson & Johnson geimpft wurden. Auffrischungen könnten aber grundsätzlich allen angeboten werden, die diese sechs Monate nach der ersten Impfserie wünschten, heißt es im Impferlass des Landes. Verimpft wird in Euskirchen und Marmagen der Impfstoff der Firma BioNTech.